

MEDIENINFORMATION

Greifswald, 27. Februar 2018

Wenn es die Jüngsten trifft: Einladung zum Rheuma-Informationstag für Kinder und Jugendliche am 10. März

Immer noch wird Rheuma als eine Erkrankung älterer Menschen angesehen. Viele wissen nicht, dass es auch Kinder betreffen kann. Dabei leiden etwa 40.000 Kinder und Jugendliche bundesweit an rheumatischen Erkrankungen. Die Kinderklinik der Universitätsmedizin Greifswald sowie der Elternkreis Rheumakranke Kinder der Rheuma-Liga M-V e.V., möchten daher betroffene Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie deren Familien und alle Interessierten am Sonnabend, dem 10. März 2018, zu einem Rheuma-Informationstag in Greifswald einladen.

Neben der Vorstellung des kindlichen und „erwachsenen“ Rheumas geht es bei der Veranstaltung vor allem um den Übergang der Behandlung kranker Kinder von der Pädiatrie in die Erwachsenenmedizin. Dies wird auch aus Sicht von Betroffenen sowie einer Sozialpädagogin dargestellt. Betroffene Patienten sowie deren Familien können ins Gespräch kommen und sich austauschen (s. Ablauf/Programmflyer).

Seit Mai 2016 gibt es mit Prof. Almut Meyer-Bahlburg (Foto) an der Universitätsmedizin Greifswald wieder eine Spezialistin für „Pädiatrische Rheumatologie und Immunologie“. Die Versorgungsqualität für die betroffenen Familien hat sich dadurch in der Region Vorpommern erheblich verbessert. Bei Rheuma handelt sich um eine Autoimmunerkrankung, bei der körpereigene Bestandteile vom Immunsystem als fremd erkannt werden und so eine Entzündungsreaktion in den Gelenken ausgelöst wird. Kindliches Rheuma unterscheidet sich in vielfacher Hinsicht von dem Rheuma bei Erwachsenen, weshalb eine Behandlung durch spezialisierte Kinderrheumatologen wünschenswert ist.

Rheuma-Informationstag für Kinder und Jugendliche mit Rheuma und deren Familien sowie Interessierte

Sonnabend, 10. März 2018

Hörsaal Nord, UMG-Hauptgebäude, Ferdinand-Sauerbruch-Straße

09:30 Uhr - Begrüßung

09:40 Uhr - Juvenile idiopathische Arthritis: Auch Kinder können schon Rheuma haben

10:10 Uhr - Patientenbericht: Leben mit einer juvenilen idiopathischen Arthritis

10:30 Uhr - Rheuma und Schmerzverstärkungssyndrom (anschließend Pause)

11:30 Uhr - Transition - warum ein geordneter Übergang wichtig ist

12:00 Uhr - Rheuma bei jungen Erwachsenen

12:30 Uhr - Transition peers: Transition aus Sicht der Jugendlichen

12:50 Uhr - Diskussion/Verabschiedung/Imbiss

Universitätsmedizin Greifswald

Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin

Geschäftsführender Direktor: Prof. Dr. med. Holger Lode

Sauerbruch-Straße, 17475 Greifswald

T +49 3834 86-63 01

E kindermed@uni-greifswald.de

www.medizin.uni-greifswald.de

www.facebook.com/UnimedizinGreifswald

Twitter @UMGreifswald

Einladung

REFERENTEN UND MITWIRKENDE

Indra Beer, Transition Peers, Deutsche Rheuma-Liga Bundesverband

Dr. med. Lukas Bosaller, Univ.-Klinik und Poliklinik für Innere Medizin A, Greifswald

Maria Darmann, Junge Rheumatiker, Deutsche Rheuma-Liga M-V e.V.

Jörg Foitzik, Elternkreis Rheumakranke Kinder, Deutsche Rheuma-Liga M-V e.V.

Prof. Dr. med. Holger Lode, Univ.-Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin, Greifswald

Prof. Dr. med. Almut Meyer-Bahlburg, Univ.-Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin, Greifswald

Angelika Meyke, Diplomsozialpädagogin, Medizinische Hochschule Hannover

Madeleine Sengbusch

Elternkreis Rheumakranke Kinder, Deutsche Rheuma-Liga M-V e.V.

Dr. med. Fabian Speth, Univ.-Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin, Rostock

KONTAKT

Prof. med. Almut Meyer-Bahlburg
Pädiatrische Rheumatologie und Immunologie
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Universitätsmedizin Greifswald, KÖR
Ferdinand-Sauerbruch-Straße
17475 Greifswald

ANMELDUNG

Madeleine Sengbusch, Elternkreis Rheumakranke Kinder, Dt. Rheumaliga M-V e.V.:

Tel.: **03834 / 777370**; E-Mail: **Ekr.rheumakrankeKinder@rheumaligamv.de**

oder

Manuela Stolpmann, Sekretariat der Univ.-Klinik für Kinder- und Jugendmedizin:

Tel.: **03834 / 86-6301**; E-Mail: **kindermed@uni-greifswald.de**



**Rheuma-Informationstag
für Kinder und Jugendliche mit Rheuma und deren
Familien sowie Interessierte**

10. März 2018

(09:30 bis ca. 13:00 Uhr)

Hörsaal Nord
Ferdinand-Sauerbruch-Straße

Eine gemeinsame Aktion
mit dem Elternkreis Rheumakranke Kinder
(Deutsche Rheuma-Liga M-V e.V.)

Deutsche | RHEUMA-LIGA
Mecklenburg-Vorpommern e.V.



Liebe junge Rheumatiker, Eltern und Interessierte,

von Rheuma hat jeder schon gehört. Aber dass es auch Kinder betreffen kann, wissen viele nicht. Wir, die Kinderklinik der Universitätsmedizin Greifswald, sowie der Elternkreis Rheumakranke Kinder der Rheuma-Liga M-V e.V., möchten daher betroffene Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie deren Familien und alle anderen Interessierten zu einem Rheuma-Informationstag einladen.

Neben der Vorstellung des kindlichen sowie „erwachsenen“ Rheumas geht es bei der Veranstaltung vor allem um den Übergang der Behandlung kranker Kinder von der Pädiatrie in die Erwachsenenmedizin. Dies wird auch aus Sicht von Betroffenen sowie einer Sozialpädagogin dargestellt.

Betroffene Patienten sowie deren Familien können ins Gespräch kommen und sich austauschen. Auch alle, die bisher noch wenig Erfahrung oder Informationsbedarf haben, sind herzlich eingeladen.

Prof. Dr. H. Lode Prof. Dr. A. Meyer-Bahlburg M. Sengbusch J. Foitzik

WIR DANKEN FÜR DIE FREUNDLICHE UNTERSTÜTZUNG

**Pfizer Pharma GmbH
AbbVie Deutschland GmbH
Novartis Pharma GmbH
Roche Deutschland Holding GmbH**

*** Für die Betreuung der Kinder ist während der gesamten Veranstaltung gesorgt.**

*** Eine Spende für den Elternkreis Rheumakranke Kinder als Teilnahmegebühr ist herzlich willkommen.**

SAMSTAG, 10.03.2018

- 09:30 Uhr Begrüßung Kinderklinik**
Lode, H.
- 09:35 Uhr Begrüßung Elternkreis**
Sengbusch, M. / Foitzik, J.
- 09:40 Uhr Juvenile idiopathische Arthritis: Auch Kinder können schon Rheuma haben**
Meyer-Bahlburg, A.
- 10:10 Uhr Patientenbericht: Leben mit einer juvenilen idiopathischen Arthritis**
Darmann, M.
- 10:30 Uhr Rheuma und Schmerzverstärkungssyndrom**
Speth, F. (angefragt)
- 11:00 Uhr Pause**
- 11:30 Uhr Transition - warum ein geordneter Übergang wichtig ist**
Meyke, A.
- 12:00 Uhr Rheuma bei jungen Erwachsenen**
Bossaller, L.
- 12:30 Uhr Transition peers: Transition aus Sicht der Jugendlichen**
Beer, I.
- 12:50 Uhr Diskussion und Verabschiedung**
- 13:00 Uhr Imbiss**



UNI GREIFSWAL